



Regierungsratsbeschluss vom 07. Mai 2019

Anzug Brigitta Gerber und Konsorten betreffend Rehabilitierung der Opfer der Hexenverfolgung in Basel

P125314

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Brigitta Gerber und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Die Gedenktafel betreffend Rehabilitierung der Opfer der Hexenverfolgung wurde umgesetzt und am 22. März 2019 an der Brüstung der Mittleren Rheinbrücke angebracht und eingeweiht. Im Vorfeld fand im Grossratssaal ein gebührender Anlass mit diversen Rednerinnen und Rednern statt. Das rege Interesse am Einweihungsanlass, am anschliessenden Frauenstadtrundgang «Hexenwerk und Teufelspakt» sowie die durchgehend positiven Rückmeldungen unterstreichen die Wichtigkeit und Aktualität des Themas. Dem Anliegen nach einer moralisch-ethischen sowie historischen Rehabilitierung von Personen, die in Basel als Hexen bezichtigt, verfolgt, gefoltert und getötet wurden, wurde somit nachgekommen. Zudem konnte durch die Inschrift ein Bezug zur Gegenwart und heutigen Ausgrenzungs- und Diskriminierungspraktiken geschaffen werden.

